

LEBENS HAUS



POST
Nr. 145 März 2023



Wochenende der Lebenshausgemeinschaft (LeWo) 2023

**„Denn Gott bringt euch dazu, dass ihr nicht nur so handeln wollt,
wie es ihm gefällt. Er sorgt vielmehr dafür, dass ihr es auch könnt!“**

Philipper 2,13

Liebe Freundinnen und Freunde des Lebenshauses,

das Jahr 2023 wird vielfältig. In unserer Welt ist manches in Bewegung und in CVJM & Gemeinde, ja selbst im Schloss, sind Themen im Umbruch. Wie können wir all das in der Lebenshaus-Post stimmig abbilden? Gleich vorweg: Nie ganz vollständig. Das Lebenshaus lebt immer von der direkten Begegnung vor Ort. Dennoch möchte ich Ihnen einen Vorgeschmack geben auf einige Themen, die uns bewegen:

Unser Jahresteam ist in einer spannenden Zeit. Gerade gab es den Wechsel der Arbeitsbereiche. Manche entdecken, wie viel Spaß neue Aufgaben machen können. Besonders wollen wir in dieser Ausgabe aber auf die geistliche Entwicklung schauen. Wie vertieft sich der Glaube an Jesus in diesem besonderen Jahr? Welche Spuren zieht Gott im Leben von Einzelnen? Dazu mehr auf den kommenden Seiten 4 & 5.

Es gibt viele Rückblicke, weil wir in den letzten Wochen (endlich) alle Angebote wieder ohne Corona-Einschränkungen durchführen konnten. Auf den Seiten 8 & 9 finden sich jede Menge Bilder von 3 Konfi-Castles (Konfirmanden-Tagen), Theologischen Abenden, Adventsmarkt etc. Auf den Seiten davor ergänzen Berichte die Eindrücke. Ein besonderer Dank geht dabei an Dagmar Zimmermann, die die intensiven Theologischen Abende nachzeichnet!

Neben Infos und Ankündigungen möchte ich besonders auf die „Support Wochen“ hinweisen, mit denen unser Jahresteam Jungscharen und Jugendgruppen im Land unterstützen möchte (S. 10). Wir wollen die Arbeit im Land stärken und gute Impulse in die Vereine geben. Zugleich möchten wir unser Jahresteam darin stärken, ihren Glauben weiterzugeben. Besonders dieses Projekt können Sie gerne in ihren Gebeten begleiten.

Aber auch insgesamt ist unsere Arbeit im Lebenshaus von Ihren Gebeten und Ihren Spenden abhängig. Wir freuen uns, dass so viele von Euch das Lebenshaus tragen und mitgestalten. Und wir freuen uns auf die vielen Begegnungen in den nächsten Wochen und Monaten!

Mit herzlichen Grüßen und Gottes Segen aus dem CVJM Lebenshaus

Euer / Ihr

Christian Herbold





**„Christus ist gestorben und lebendig geworden,
um Herr zu sein über Tote und Lebende.**

(Römer 14, 9 – Monatsspruch April 2023)

Jesus – ganz nah und ganz fern

Wenn wir Kindern und Jugendlichen von Gott erzählen, dann wollen wir die Nähe Gottes vermitteln: Gott ist wie ein guter Vater, Jesus ist wie ein guter Freund an Deiner Seite. Damit verkünden wir Gott, der sich ganz auf die Menschen einlässt, ja, selbst Mensch wird.

Hier im Römerbrief wird eine andere Dimension groß gemacht: Jesus, der als Christus (Gesalbter Gottes) alle Dimensionen von Tod und Leben durchschreitet und hier wie dort gleichermaßen als Herr auftritt. Die Bezeichnung „Herr“ war eigentlich nur dem Kaiser vorbehalten („Kyrios“). Es ist der eine, der die Herrschaft und Macht über alles hat.

Dass die Christen ihren gekreuzigten Wanderprediger als „Herr“ bezeichnen, ist nicht nur ein Bekenntnis im spirituellen Sinn, es ist auch eine politische Kampfansage an die Herrscher der Welt. Und Paulus zieht die Linie bis über die Grenzen des Lebens hinaus: Er ist auch Herr über Tote.

Darin liegt ein Trost, ja ein Friede: Die Verstorbenen sind nicht verloren, sie sind in Gottes Hand. Die Barmer Theologische Erklärung von 1934 greift diese umfassende Herrschaft Jesu auf. Direkt die erste These lautet:

„Jesus Christus, wie er uns in der Heiligen Schrift bezeugt wird, ist das eine Wort Gottes, das wir zu hören, dem wir im Leben und im Sterben zu vertrauen und zu gehorchen haben.“

In all den großen und kleinen Themen im Lebenshaus, im CVJM Baden und in unserem ganzen Leben steht diese Größe Jesu über allem. Dieser Herrschende Jesus ist – Gott sei Dank – größer als alles, was uns sonst im Leben (und sogar im Sterben) begegnet.

Ostern ist nahe. Da feiern wir den auferstandenen HERRN Jesus!

Christian Herbold

In den letzten Wochen ist schon wieder einiges passiert. Ein paar Sachen wollen wir hier kurz mit euch teilen.

verschiedene Highlights

Der **Adventsmarkt** war ein voller Erfolg. Wir duften einige bekannte Gesichter wiedersehen und auch viele Neue kennenlernen. Der Schlosshof war voll mit Menschen in weihnachtlicher Stimmung. Unser anschließender Weihnachtsumurlaub war die erste Zeit seit Beginn unseres BFDs, in der wir länger als ein paar Tage zu Hause bei der Familie waren, aber natürlich war die Freude wieder groß, als man sich danach in der WG wieder gesehen hat.

Die darauffolgenden **Neujahrstage** hielten uns dann direkt wieder auf Trab, denn ein Silvesterbuffet vorzubereiten ist dann doch nicht so easy, es sollte die Vorstellungen unserer Gäste ja übertreffen. Wir wollen ja nicht angeben, aber das hat es auch! Neben dem super Essen war es auch schön, als Schlossgemeinschaft ins neue Jahr starten zu können.

Mitte Januar hieß es dann für uns: Umziehen ins Schloss, denn der **Zentralkurs** stand vor der Tür. Für den ein oder anderen hieß das: Urlaub! Nach ganz viel Austausch, Lobpreis, Input, Lachen und tiefgründigen Gesprächen war diese Zeit leider schneller vorbei als gedacht .

Erfahrungen bei KonfiCastle



Ich, Mathis, hatte die Möglichkeit zusammen mit Samuel und Emely die Castles als Moderatoren begleiten zu dürfen.

Über 200 Konfirmanden haben das Schloss mit Leben und guter Laune gefüllt, als sie ihre Konfi-Freizeit hier verbracht haben. Es war eine mega coole Erfahrung, weil Konfis, die keinen christlichen Hintergrund haben, die Chance bekamen, Glauben aus einer anderen Perspektive zu erleben. Als Moderation hatten wir die Aufgabe, die Teilnehmer durch das Programm zu führen und sie zu motivieren. Vom YMCA-Tanz über Spüldienst ziehen bis hin zum Nachspielen der Sturmstillung (Mk 4, 1-34) war alles mit dabei. Wir haben zusammen mit richtig coolen Bands gesungen, getanzt und zusammen Gott gelobt. Zu sehen, wie ganz viele Jugendliche sich für Gott begeistern können, war eine einzigartige Erfahrung. Außerdem war die Interaktion mit den Konfis und den Mitarbeitern der Ortsvereine eine große Inspiration für mich und ich habe viele neue Menschen und neue Freunde kennenlernen dürfen. Im Großen und Ganzen kann man also sagen, dass das KonfiCastle für alle Beteiligten ein voller Erfolg und ein unumstrittenes Highlight in meinem Freiwilligendienst war. (credits: Mr. V)



Bar – Projekt

So langsam zeigt sich die Sonne und man will vom warmen Tee lieber auf ein kühles Erfrischungsgetränk umsteigen. Uns geht es auf jeden Fall so, weshalb wir ein kleines, aber feines Bauprojekt starten wollen. Wir bauen in unserem Wohnzimmer im Erdgeschoss eine modulare Bar. Einen Kühlschrank konnten wir schon an Land ziehen, sowie fancy Gläser (probs an Mr. V). Solltest Du also mal vor dem genannten Kühlschrank stehen, springt für dich sicherlich ein kühles Getränk raus.



Veränderung im Glauben

Ich, Emely, möchte euch erzählen, wie mein BfD bisher meinen Glauben geprägt und verändert hat.

Vor meinem BfD war ich eher selten in Gottesdiensten oder Jugendkreisen und auch mit Lobpreis hatte ich dementsprechend wenig zu tun. Doch hier, durch LeGo's, Seminare und tägliche Andachten, hat Lobpreis einen enorm hohen Stellenwert in meinem Leben bekommen. Mache ich meine Musik an, schaltet mein Kopf ab und alles Laute um mich herum kann verschwinden. Ich kann Ruhe finden und mich auf meine Beziehung zu Gott konzentrieren. Nehme ich mir diese Momente an vollen Tagen, kann ich inneren Frieden finden, wodurch ich auch merke, wie mein Glaube stärker wird und ich Gott näherkomme. Ich bin sehr dankbar, dass ich

diese Erfahrungen machen darf und in meinem Glauben wachsen kann. Mein BfD ist mehr als nur arbeiten, lachen und WG, es ist auch Wurzeln schlagen im Glauben.



Bei der nächsten Ausgabe erzählen wir Euch dann, wie wir mit dem anstehenden Bereichswechsel zurecht kommen. Also bleibt gespannt! Schaut doch gerne mal bei uns auf Insta vorbei @jahresteam.lebenshaus

Allerliebste Grüße aus dem Jahresteam 22/23!

#immernochslay #werdasliestistschön
#bereichswechsel #barcelouna #weitermachen
#wglichebe #schaumamalwaswird
#waswird



Rückblick: Theologie im Schlosskeller

Tiefgang am Anfang des Jahres

Es waren auch in diesem Jahr drei bereichernde Abende. Damit meine ich neben den Vorträgen auch den Snack, mit dem die Teilnehmenden jeweils empfangen wurden. Leckere Köstlichkeiten standen wieder bereit. Nach der Stärkung folgte das Referat. Dabei wurde das Thema „Krieg und Frieden“ auf unterschiedliche Weise aufgegriffen.

Am ersten Abend nahm uns Dr. Martin Werth, Direktor der Evangelistenschule Johanneum in Wuppertal, mit hinein in seine Überlegungen einer biblisch-theologischen Einordnung des Themas. Mit etlichen Bibelstellen im Alten wie im Neuen Testament weitete er unseren Blick. Somit war die Grundlage gelegt.

Am zweiten Abend lag der Schwerpunkt auf unserem persönlichen Miteinander. Thomas Maier, Direktor der Missionschule Unterweissach, gelang es, mich mit seinen Fragen, aber auch mit seinen Hinweisen und konkreten Tipps in meinen persönlichen zwischenmenschlichen Beziehungen anzusprechen.

Der dritte Abend rundete die Reihe ab. Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt, Rektor der CVJM-Hochschule in Kassel, ging mit uns der Frage nach, was wir von Jesus über Krieg und Frieden lernen können. Auf jedem Platz lag jeweils eine rote und

eine grüne Karte. Das machte mich ein wenig unruhig – ich bin kein entscheidungsfreudiger Mensch. Wie vermutet, stellte uns Rüdiger Gebhardt vor mehrere Entscheidungen. Fast täglich hören wir, wie um Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine gerungen wird und nun stellte uns der Referent z.B. die Frage, ob schwere Waffen geliefert werden sollen oder nicht. Eine Frage, die mich in diesen Tagen sehr bewegte. Ich musste feststellen, dass ich mich dazu noch nicht wirklich positioniert hatte. Wir hatten die klare Anweisung nur EINE Karte nach oben zu halten und uns nicht vor der Entscheidung zu drücken. Ich zögerte – und hob dann EINE Karte. Wie gut, dass uns immer wieder Menschen begegnen, die uns auf die Sprünge helfen!

Fazit: Wieder viel dazugelernt. Ich warte gespannt auf die drei Abende Theologie im Schlosskeller 2024.

Dagmar Zimmermann
CVJM Graben-Neudorf



Rückblick: Neujahrstage und LeWo

Bewegender Start ins neue Jahr

Für Simon Trzeciak und mich waren beide Veranstaltungen neu. Die Neujahrstage mussten wegen Corona ganz ausfallen, das LeWo gab es vor einem Jahr als Tagesveranstaltung mit digitaler Übertragung. Nun waren beide Formate wieder am Start und waren quicklebendig.

Die **Neujahrstage** waren ausgebucht. Menschen jeden Alters, Einzelgäste & Familien, Freunde und Senioren – und vor allem etliche Kinder und Jugendliche haben das Schloss nach den ruhigen Weihnachtstagen lebendig gemacht. Mich hat besonders beeindruckt, dass der größte Teil der Teilnehmenden das erste Mal bei den Neujahrstagen oder das erste Mal überhaupt im Schloss war. Schon nach der ersten Mahlzeit wurden wir eine Gemeinschaft, die diese besonderen Tage zusammen erlebt hat. Und dann gab es buntes Programm: Bibellese & Spieleabende, Raum für eigene Unternehmungen, Nachtspaziergänge u.v.m. – und natürlich der große Silvesterabend mit einem unglaublichen Buffett...

Ein besonderer Dank gilt dem großen ehrenamtlichen Team, das für die Kinder und Jugendlichen eigene Programme gestaltet hat. Basteln, Spielen, Abenteuer und vieles mehr hat die Bibelgeschichten und Andachten lebendig gemacht. Wie bei den „Großen“ war das Thema WEI-

TER SEHEN und hat sich an der Jahreslosung orientiert: Du bist ein Gott, der mich sieht (1. Mose 16, 12). Nicht zuletzt waren es viele Kinder und Jugendliche, die bei ihren Eltern schon Werbung für das nächste Jahr gemacht haben – sie wollen auf jeden Fall wieder dabei sein!

Beim **LeWo (Lebenshauswochenende)** war es ähnliche lebendig. Das Lebenshaus-Wochenende Ende Januar ist das Treffen der Lebenshaus-Gemeinschaft (im Gegensatz zum Lebenshaus-Wochenende einzelner CVJM-Gruppen, das wird „LH-Wochenende“ abgekürzt. Gewachsene Struktur). Alle, die sich im Lebenshaus engagieren oder sich verbunden fühlen, sind eingeladen. Auch hier waren viele Kinder dabei und haben das Lebenshaus mit eigener Dynamik erlebt.

Neben der Gemeinschaft und dem Hören auf Gottes Wort haben wir ein paar Themen geteilt und besprochen, die unsere Arbeit im Lebenshaus betreffen. Als Gemeinschaft wollen wir die Dinge tragen, die für das Lebenshaus wichtig sind. Aber auch alle, die die Lebenshaus-Post lesen sind natürlich nahe an der Entwicklungen dran.

Christian Herbold

Fotorückblicke der

1. Schlossadvent



Theologie im Schlosskeller



letzten Wochen

Neujahrstage für Familie



3x KonfiCastle



NEU: Jahresteam-Support-Wochen

Unterwegs, um euren CVJM zu unterstützen

Ein neues Format, dass wir dieses und nächstes Jahr ausprobieren wollen, sind die sogenannten „Jahresteam-support-Wochen“. Das Jahresteam des CVJM-Lebenshaus wird in dem genannten Zeitraum unterwegs sein, um euch in eurem CVJM-Ortsverein zu besuchen und zu unterstützen. Wir erhoffen uns durch das neue Format mehrere gewinnbringende Chancen:

- Eine zusätzliche Chance für das Jahresteam um praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu sammeln
- Unterstützung der CVJM-Ortsvereine vor Ort
- Connection mit den CVJM-Ortsvereinen vor Ort
- Kinder und Jugendliche nehmen das Jahresteam und somit auch den Freiwilligendienst im Lebenshaus bewusst wahr (indirekte Werbung für unseren Freiwilligendienst).

Also: Bei euch findet in dem genannten Zeitraum eine Jungschar oder ein Jugendkreis statt und ihr habt Lust, dass wir vorbeikommen und die Gruppenstunde machen? Dann meldet euch wirklich herzlich gerne bei uns. Das Jahresteam wird in Zweiertteams unterwegs sein und verschiedene Stundenentwürfe für Kinder und Jugendliche im Gepäck haben.

Mit euren Anfragen und Terminvorschlägen könnt ihr euch **bis Anfang April** direkt bei **Simon Trzeciak** melden. Freie Termine „solange der Vorrat reicht“.

Zeitraum: Fr, 05. bis Sa, 27. Mai 2023
Ansprechperson: Simon Trzeciak



Wochenende für Ehemalige

Jetzt noch anmelden

Zeit haben, Gemeinschaft teilen, Auf-tanken. Nach dem erfolgreichen Start 2022 gehen wir in die zweite Runde mit dem Nachtreffen für ehemalige Jahresteamer/innen. Eine super Möglichkeit, um mal wieder im CVJM-Lebenshaus vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Ehemalige aus allen Generationen.

Ein Wochenende um...

- Erinnerungen zu teilen
- Neues zu erzählen
- Input zu bekommen
- Zeit mit Menschen zu genießen

Am Montag endet das Wochenende mit dem „01. Mai im Schloss Unteröwisheim“. Ein klasse Abschluss, an dem es noch einmal viele Begegnungsmöglichkeiten gibt.

Zeitraum: Sa, 29.04. bis Mo, 01.05

Anmeldeschluss: 08.04

Infos + Anmeldung: Homepage

Open-Air-Konzerte 23

Jetzt schon Online-Tickets sichern

Lothar Kosse & Band (Fr. 28.07)

Ein Musiker mit Vision. Ein Entdecker, der in einer schnelllebigen Zeit die Spur hält, ein leidenschaftlicher Künstler und Songwriter. Schon viele Jahre lang prägen seine Songs die christliche Musikkultur.



2Flügel „Goldzwanziger“ (Sa. 29.07)

2Flügel musiziert, singt und erzählt, reimt und loopt, präsentiert Lieblingslieder und Geschichten, Slams und Hymnen. Mit Augenzwinkern, Gänsehaut und dem Schwung der Hoffnung für unsere Zeit.



Golden Harps Gospel Choir (So 30.07)

Ein Konzertprogramm aus modernen Gospel-Titeln der amerikanischen und europäischen Gospelszene, erweitert um bekannte Pop-, Soul- und Worship-Songs. Der Chor und seine Band begeistern die Zuhörer.



Event Café

Das heißt:

- Duftender Kaffee
- Selbstgebackene Kuchen & Torten
- Wertvolle Tipps & Tricks
- Frische Inspiration
- Originelle Deko-Ideen
- Nette Menschen treffen
- Entspannung erfahren
- Den Alltag unterbrechen
- Abwechslungsreiches Programm



Kommende Termine:

- 29.03.23 „KALLIGRAPHIE - Die Kunst des schönen Schreibens“, Ideen zu Ostern
mit Gisela Wiederstein u. Karin Günther
- 05.04.23 „Paarbeziehungen, Chancen, Grenzen, Belastungen“ verdeutlicht an Hiob und seiner Frau, mit Eberhard Daferner (ehem. Jugendreferent EJW)
- 19.04.23 „Komm sing mit!“
mit Karin Gabriel u. Claus Hegenbart
- 26.04.23 „Erfahrungen eines Tauchers“
mit Christian Herbold
(Leiter CVJM-Lebenshaus)
- 03.05.23 „Aber bitte mit Sahne ...“
Musik seines Lebens Udo Jürgens.
mit Claus Hegenbart
- 10.05.23 „Die Rose - Königin der Blumen“
Kulturgeschichte, allerlei Wissenswertes um die beliebte Blume
mit Martina Bieringer
- 17.05.23 „Das Eventteam stellt sich
kulinarisch vor“
- 24.05.23 „Motivierende MUT-MACH-Geschichten“
Inspiriendes aus den Büchern „Männer MutMacher“ und „MUTMachPerlen“,
mit Autor Rainer Zilly (Referent für Öffentlichkeitsarbeit im CVJM-Baden“
- 14.06.23 „Schmetterlinge - die flatterhaften Wesen“
mit Christl u. Claus Hegenbart

mittwochs, 14.30-17.15 Uhr CVJM-Lebenshaus

Auch Gruppen (Frauenkreise, Kirchengemeinden, ...) sind zum Eventcafé herzlich eingeladen. Ab einer Gruppengröße von 5 Pers. ist eine Anmeldung per E-Mail unter eventcafe@cvjmbaden.de notwendig.



Die „Lebenshaus-Truhe“

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 09 – 12 Uhr
Mittwoch und Freitag 14 – 17 Uhr

Es gelten die aktuellen Corona-Regelungen.



- Deko für den Frühling
- Bücher für Glauben und Leben
- Geschenke für Nachbarn und Freunde
- und natürlich Lebenshausmüsli, „Schlosswein“ und Antikes



Kommen - Sehen
Stöbern - Entdecken
Freude schenken

Trödel bitte nur mit (Vor-)Anmeldung vorbeibringen. Danke!

Reispuffer mit Meerrettichdip (für 4P.)

200	g	Reis
2	St	Frühlingszwiebeln
1	TL	Butter
2	St	Karotten fein raspeln
1/2	Bund	Schnittlauch schneiden + zu dem angedünsteten Gemüse geben.
2	Stiele	Majoran
1/2	Bund	Dill
1/2	Bund	Petersilie
100	g	Käse gerieben Gouda oder Bergkäse
4	EL	Semmelbrösel/ Speisestärke
3	St	Eier

Reispuffer: Reis 20min bissfest garen und abkühlen lassen (in 400ml Wasser + Prise Salz). Frühlingszwiebeln waschen, in feine Ringe schneiden. Butter im Topf erhitzen und die Frühlingszwiebeln kurz anbraten. Kräuter-Frühlingszwiebelmix, Karotten, Käse, Semmelbrösel (oder Speisestärke) und Eier mit dem abgekühlten Reis mischen und mit Salz und Pfeffer würzen. Öl in einer Pfanne erhitzen und mit einem EL Häufchen in die Pfanne setzten, etwas flach drücken. Die Puffer darin von beiden Seiten 3-4 Minuten goldbraun anbraten bis sie richtig durchgegart sind.

Dipp: 200g Saure Sahne + 200g Naturjoghurt + 1TL Meerrettich aus dem Glas + 1TL Zitronensaft und etwas abgeriebene Zitronenschale + Salz und Pfeffer miteinander verrühren und abgedeckt ein bisschen durchziehen lassen. Wer möchte kann auch noch frische Kräuter z.B. Kresse dazugeben.

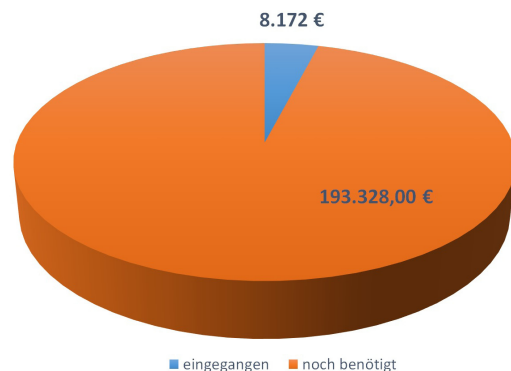
Gutes Gelingen wünscht Franziska Lehmann

Spendenstand

Bis Ende Februar sind 8,172 € bei uns eingegangen. Vielen, vielen Dank für alle finanzielle Unterstützung!



Du möchtest das Lebenshaus finanziell unterstützen? Einfach scannen. DANKE!



TERMINE | IMPRESSUM

APRIL 2023

05-	Event-Café
06.-11-	Betriebsurlaub
13.-16.	BASE
19.	Event-Café
25.	Bibel.Lifestream
26.	Event-Café
29.-01-	Wochenende für Ehemalige Jahresteamer/Innen

MAI 2023

01.	01. Mai im Schloss
03.	Event-Café
09.-12.	Verwöhntage für Senioren
09.	Bibel.Lifestream
10.	Event-Café
17.	Event-Café
23.	Bibel.Lifestream
24.	Event-Café

JUNI 2023

30.-09.	Betriebsurlaub
10.-11.	Elternwochenende
14.	Event-Café
21.	Event-Café
26.-30.	Abschlussseminar Jahresteam
28.	Event-Café

Kontakt

CVJM-LEBENSHAUS „Schloss Unteröwisheim“

Mühlweg 10 | 76703 Kraichtal

Tel.: 0 72 51 - 9 82 46 20

Fax: 0 72 51 - 9 82 46 29

E-mail: lebenshaus@cvjmbaden.de

Internet: www.cvjmbaden.de

www.schloss-unteroewisheim.de

Spendenkonto

Volksbank Bruchsal-Bretten eG

IBAN: DE77 6639 1200 0005 4666 01

BIC: GENODE61BTT

Spende LH

Mitwirkung

Gestaltung: Christian Herbold & Simon Trzeciak

Fotos: Christian Herbold & Simon Trzeciak

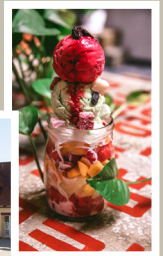
Redaktion: Christian Herbold

Die Lebenshauspost erscheint viermal im Jahr und wird auf Wunsch kostenlos versandt. Sie kann ebenfalls digital versendet werden.



01. Mai im Schloss Unteröwisheim

- 11:00 Uhr Gottesdienst im Schlosshof (Predigt: Peter Bauer)
- 12:00 Uhr Leckerer Essen aus der Schlossküche
- Spielmöglichkeiten für Kinder (incl. Kletterwand)
- Ausstellung: Kunst & Glaube – Kunst im Holz (Jutta Scherle)
- 14:00 Konzert des Musikverein Unteröwisheim
- 17:00 Ende



www.schloss-unteroewisheim.de